

Àhnespràch

Es gèt e Wärtel,
Ënmol geheert,
For immer veredelt
Gànz ùnversehrt.

Es gèt e paar Versle,
Vàn kliin ùfgelehrt,
Se dùn enne fessle
Ùn ùfgeheert.

Es gèt e Geschìcht
Verzehlt ùf're Bànk,
Ùm Mànd sinem Licht
Sèi ewich gedànt.

Hit heer ich d'is Wärtel,
Gesieh àà 's Gesìcht.
Hit lëès ich 's Geschìchtel,
Heer àà de Stimm.
Es litte de Glocke
Zù're Bànk zerìck,
Ich redd mìt de Àhne
Ùn Gischert ìsch Hit.

Etienne Feuchter
SARREGUEMINES

3^{ème} édition du Friejhohrsappell – 2014